



WAS VON INNEN WÄRMT

Während ich Ihnen schreibe, zieht mitten durch den deutschen Norden eine schier unendliche Karawane südeuropäisch anmutender Hitzetage. Draußen schleichen die Menschen rotköpfig dahin und tragen fast nichts am Leib. Und bis in die tiefe Nacht hinein ist das Leben seltsam mediterran behaucht. Es braucht in diesen Tagen, da der Schweiß in Bächen rinnt und kein Wasser vom Himmel fällt, ein gerüttelt Maß Fantasie, um die Gedanken in die Herbst- und Winterzeit vorauszuschicken. So scheint's auf den ersten Blick.

An Fantasie kann es Literaturvernarrten aber nicht mangeln. Und hoffentlich auch nicht an Weitblick: Das losgelassen südliche Leben fühlt sich unecht, täuschend, vorläufig an. Nicht nur, dass der hitzige Atem des Sommers uns auf ein Menschheitsproblem verweist. Beim Gedanken an Herbst und Winter überkommt einen auch das Schlottern: Wer weiß schon, was dann wird? Werden wir frieren? Werden wir noch alles haben, was wir zum guten Leben brauchen – zu einem Leben, das wärmt?

Wärmend in fast jeder Lebenslage, selbst unter widrigen Umständen tröstend und wenigstens das geistige Überwintern sichernd – so wirkt, wir wissen es, die Literatur. Und wärmend wirken auch schöne Stimmen, die gute Bücher vorlesen. Das tut in sorgloseren Zeiten wohl. Und in diesen erst recht.

Kommen Sie gut in die dunklere Zeit!

Ulrich Kühn | Leiter der Abteilung Kunst und Kulturjournalismus
NDR Programmbereich Kultur

” Wenn ich eine Grenzerfahrung suche, gehe ich an den Schreibtisch

“
DÖRTE HANSEN





AM MORGEN VORGELESEN

((7 TAGE
IM WEB))

Montag bis Freitag | 8.30 bis 9.00 Uhr

Dienstag 04.10. bis Freitag 14.10.

INTERNAT

Constance Becker liest aus dem Roman von Serhij Zhadan

Ein junger Lehrer bricht auf, um seinen Neffen aus dem Internat am anderen Ende der Stadt zu holen, wo er wegen des Krieges nicht mehr sicher ist. Der Weg dorthin ist ein Abenteuer, der Weg zurück zusammen mit dem Dreizehnjährigen erst recht. Die Kampfhandlungen sind nah, doch sie werden wahrgenommen wie durch einen Nebel. Serhij Zhadan, der am 23. Oktober 2022 mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet wird, ist eine der wichtigsten Stimmen der ukrainischen Gegenwartsliteratur. Seit 2014 engagiert er sich in sozialen und kulturellen Projekten in der von Kriegen gezeichneten Ostukraine.

Montag 17.10. bis Mittwoch 26.10.

DIE TOCHTER DES KOMMUNISTEN

Sonja Beißwenger liest aus dem Roman von Aroa Moreno Durán

Die literarische Entdeckung aus Spanien, dem Gastland der diesjährigen Frankfurter Buchmesse: In ihrem preisgekrönten Debütroman erzählt die junge Autorin die bewegende Geschichte einer spanischen Auswanderer-

familie. Für die Eltern, die vor dem faschistischen Franco-Regime geflohen sind, steht die kommunistische Seite Deutschlands, die DDR, für alles, wofür sie gekämpft und gelitten hat. Dann wird die Mauer gebaut. Und die Tochter Katia bleibt fremd in diesem Land. Als sie einen jungen Mann aus Westdeutschland kennenlernt, kommt Bewegung in ihr Leben. Eine faszinierende Lebensbeschreibung über fünf Jahrzehnte.

Donnerstag 27.10. bis Freitag 28.10.

IHR GLÜCKLICHEN AUGEN – KURZE GESCHICHTEN ZU WEITEN REISEN

Elke Heidenreich liest aus ihren Erzählungen

Auf den Spuren von Shakespeares „Macbeth“ in Schottland, auf dem Fahrrad mit der Verlegerin Inge Feltrinelli durch Mailand oder auf einen Kaffee mit Fernando Pessoa in Lissabon – Elke Heidenreich ist in ihrem Leben viel gereist. Gerne ließ sie sich durch fremde Städte und ferne Länder treiben. Ihre Beobachtungen, Begegnungen und Erlebnisse notierte sie gewissenhaft. Herausgekommen sind literarische Miniaturen – mal ernst, mal komisch, aber immer unverkennbar Elke Heidenreich.

Dienstag 01.11. bis Freitag 18.11.

ZUR SEE

Nina Hoss liest aus dem Roman von Dörte Hansen

Eine windumtoste Insel in der Nordsee. Die Menschen leben hier mit und vom Meer – wie die alteingesessene Familie Sander, die im Mittelpunkt des Romans steht. Der Vater und ein Sohn führen zur See, die Mutter vermietete in den Sommern Zimmer an Touristen. Mit der Zeit ist die Familie sich selbst abhanden gekommen, sie muss sich neu erfinden. Was das alles mit einem gestrandeten Wal zu tun hat, beschreibt Dörte Hansen meisterlich in ihrem dritten Roman.

Montag 21.11. bis Mittwoch 30.11.

UNTERWEGS NACH CHEVREUSE

Walter Kreye liest den Roman von Patrick Modiano

Nicht nur Marcel Proust hat sein gesamtes Werk der Erinnerung gewidmet. Auch im neuen Buch des französischen Literaturnobelpreisträgers Patrick Modiano geht es wieder um die Frage: Wie zuverlässig ist das, woran ich mich erinnere? – Jean Bosmans lernt bei einem seiner Streifzüge durch Paris die undurchsichtige Camille kennen. Erst als sie ihn

mitnimmt zu einem Ausflug ins Haus seiner Kindheit in Chevreuse bei Paris, dämmert ihm, dass diese Begegnung nicht zufällig ist. Am Ende bleibt die Erkenntnis, dass es die Erinnerung ist, die unser Leben in einen Zusammenhang mit der Welt bringt.

Donnerstag 01.12. bis Mittwoch 21.12.

SISI

Karen Duve liest aus ihrem neuen Roman

Dass die österreichische Kaiserin Elisabeth ganz anders war als es die „Sissi“-Filme mit Romy Schneider vorgaukeln, ist inzwischen bekannt. Um dem strengen Hofprotokoll zu entfliehen, reiste die Kaiserin längere Zeit ins Ausland oder nahm an Jagdgesellschaften teil. Denn „Sisi“ war eine vorzügliche und wilde Reiterin. Sie maß sich gerne mit den Männern, ließ aber keine Konkurrenz zu – schon gar nicht aus der eigenen Familie. Davon erzählt Karen Duve in ihrem aktuellen Roman und präsentiert eine neue Facette der berühmten historischen Figur.

Nina Hoss

August Diehl



Donnerstag 22.12. bis Freitag 23.12.

WHISKEY FÜR DEN WEIHNACHTSMANN

Otto Sander liest irische Weihnachtsgeschichten von John B. Keane

In Irland verläuft Weihnachten etwas anders als im Rest der Welt, denn ohne Whiskey ist das Fest auf der grünen Insel nicht denkbar. Da kann es schon mal passieren, dass die Weihnachtssänger so berauscht sind, dass sie den Weihnachtstag verschlafen. Oder dass ein knurriger Einzelgänger nach dem ausgiebigen Genuss des Nationalgetränks einem kleinen Weihnachtsengel die Tür öffnet, der ihm den richtigen Weg in die Zukunft weist. Wirklichkeit oder irischer Zauber? Der unvergessliche Otto Sander findet für die Weihnachtsgeschichten von John B. Keane genau den richtigen Ton: lakonisch, einfühlsam und herzerwärmend.

Sonntag 25.12. | 17.30 Uhr

WEIHNACHTEN IST DER STILLSTE TAG IM JAHR

August Diehl liest Gedichte und eine Erzählung von Rainer Maria Rilke

Für Rainer Maria Rilke war Weihnachten das wichtigste Fest des Jahres, das er oft in selbstgewählter

Stille verbrachte. Am 24. Dezember stellte sie sich ein, die „unvergleichliche Erwartung“ an Heiligabend. Seine Adventsgedichte und die Erzählung „Das Christkind“ lassen das Weihnachtsfest in ganz eigenem Licht erstrahlen.

Dienstag 27.12. bis Freitag 30.12.

EWIG WÄHRT AM LÄNGSTEN – TANTE ERNAS LETZTER TANZ

Bjarne Mädel liest aus dem Roman von Markus Orths

Ein Dorf in der Provinz, skurrile Charaktere und ein vorgetäuschter Todesfall – was nach dem Plot einer Vorabendserie klingt, ist eine herzerwärmende, witzige Geschichte. Markus Orths' Roman erzählt von Themen wie Heimat, Einsamkeit, Freundschaft und dem Tod, nie schwer, sondern immer mit einer gehörigen Prise schwarzen Humors. Bjarne Mädel verleiht den Figuren eigene Stimmen und läuft dabei zu Hochform auf. Die Kombination aus Autor und Sprecher macht „Tante Ernas letzter Tanz“ zu einer echten Entdeckung.

5.10. GREIFSWALD
THERESIA ENZENSBERGER

8.10. HUSUM
DÖRTE HANSEN

11.10. BAD IBURG
KAREN DUVE

21.10. LEER
MATHIJS DEEN,
LUISE WOLFRAM &
STEPHAN BENSON

26.10. WOLFENBÜTTEL
DORIS DÖRRIE

29.10. GÖTTINGEN
HELENE BUKOWSKI

1.11. HANNOVER
FERIDUN ZAIMOGLU

3.11. DANNENBERG
CLAUDIA OTT

8.11. RATZEBURG
LUCY FRICKE

9.11. HAMBURG
ILDIKÓ VON KÜRTHY,
DANIEL SCHREIBER &
GIANNI JOVANOVIĆ

DER NORDEN LIEST

AUF HERBSTTOUR

Eine Veranstaltungsreihe von Kulturjournal und NDR Kultur

NDR.DE/DERNORDENLIEST

NDR
FERNSEHEN

NDR kultur

PHOTO: STOKCISY

NDR KULTUR VERANSTALTUNGEN

Der Norden liest / Herrenhäuser Gespräche / HörSalon

DER NORDEN LIEST

Donnerstag **10.11.** | **20.00 Uhr**
Rostock, Literaturhaus

Nicolas Mathieu stellt seinen neuen Roman „Connemara“ vor
Moderation: Alexander Solloch
Sendetermin: 12.02.2023 | 20.00 Uhr

Sonntag **20.11.** | **11.00 Uhr**
Hannover, Künstlerhaus
Festival „BuchLust“

Ursula Krechel stellt ihr neues Buch „Der Übergriff“ vor
Moderation: Lisa Kreißler
Sendetermin: 04.12.2022 | 20.00 Uhr

Dienstag **06.12.** | **19.30 Uhr**
Hildesheim, Literaturhaus St. Jakobi

Tatjana von der Beek, Juan S. Guse und Thea Mengeler stellen neue Texte vor
Moderation: Joachim Dicks
Sendetermin: 05.03..2023 | 20.00 Uhr

HERRENHÄUSER GESPRÄCHE

In Zusammenarbeit mit der VolkswagenStiftung

Donnerstag **10.11.** | **19.00 Uhr**
Hannover, Schloss Herrenhausen

Gleiches Spiel für alle? Das Phänomen Fußball
Mit Katja Kraus, Robert Gugutzer, Kristoff Reichel und Ronald Reng
Moderation: Ulrich Kühn
Sendetermin: 20.11.2022 | 20.00 Uhr

HÖRSALON

In Zusammenarbeit mit der ZEIT-Stiftung

Dienstag **08.11.** | **20.00 Uhr**
Hamburg, Bucerius Kunst Forum

Anders leben, anders wirtschaften
Mit Maja Göpel und Philipp Blom
Moderation: Alexander Solloch
Sendetermin: 15.01.2023 | 20.00 Uhr

AM ABEND VORGELESEN

((7 TAGE IM WEB))

Montag bis Freitag | 22.00 bis 22.35 Uhr

Montag **03.10.** bis Freitag **07.10.**

Die Marquise von O...
Edith Clever liest die Erzählung von Heinrich von Kleist

Montag **10.10.** bis Mittwoch **23.11.**

Anton Reiser
Peter Lieck liest den Roman von Karl Philipp Moritz

Donnerstag **24.11.** bis Freitag **25.11.**

Die Regentrude
Rosemarie Fendel liest das Märchen von Theodor Storm

Montag **28.11.** bis Freitag **02.12.**

Pole Poppenspärer
Friedhelm Ptok liest die Novelle von Theodor Storm

Montag **05.12.** bis Dienstag **20.12.**

Kinder- und Hausmärchen von Jacob und Wilhelm Grimm
Gelesen von Hans Paetsch und Gustl Halenke

Mittwoch **21.12.** bis Freitag **23.12.**

Bergkristall
Hugo R. Bartels liest die Erzählung von Adalbert Stifter

Montag **26.12.** bis Dienstag **17.01.**

Professor Unrat
Manfred Steffen liest aus dem Roman von Heinrich Mann

NDR KULTUR EMPFANGSMÖGLICHKEITEN

Digitalradio über DAB+ | in weiten Teilen Norddeutschlands | ndr.de/digitalradio
Internet-Radio | weltweiter Empfang unter ndr.de/kultur
Smartphone/Tablet | die „NDR Kultur App“ steht auf den entsprechenden Plattformen zum kostenlosen Herunterladen bereit
Satelliten-Empfang über DVB-S Radio Astra 1H Kanal 93 | Frequenz 12266 MHz
UKW | Frequenzen unter ndr.de/kultur/service/frequenzen
Weitere Informationen erhalten Sie unter (0800) 011 77 57 - Ihre kostenfreie Service-Rufnummer

Herausgeber
Norddeutscher Rundfunk | Programmdirektion | NDR Programmbereich Kultur
September 2022

Aktuelle Veranstaltungsinformationen finden Sie online unter ndr.de/kultur
Änderungen vorbehalten!